

# INHALT

	Seite
MERKMALE .....	28
VERSCHRAUBBARE KRONE .....	30
EINSTELLUNG DER UHRZEIT UND DES KALENDERS SOWIE DER POSITION DER STOPPUHRZEIGER .....	31
VERWENDUNG DER STOPPUHR .....	36
DEMONSTRATIONSFUNKTION FÜR DIE BEWEGUNG DER STOPPUHRZEIGER . GESCHWINDIGKEITSMESSER	40
(für Modelle mit Geschwindigkeitsmesserskala auf dem Ziffernblatt) .....	41
ENTFERNUNGSMESSER (für Modelle mit Entfernungsmesserskala auf dem Ziffernblatt) .....	43
BATTERIEWECHSEL .....	45
ERFORDERLICHES VERFAHREN NACH DEM AUSWECHSELN DER BATTERIE ..	47
STÖRUNGSSUCHE .....	48
TECHNISCHE DATEN .....	50

☆ *Zur Pflege der Uhr siehe den Abschnitt „ERHALTUNG DER FUNKTIONSTÜCHTIGKEIT IHRER UHR“ in der beigelegten Broschüre „Weltweite Garantie und Bedienungsanleitung“.*

# SEIKO KAL. 7T82

## MERKMALE

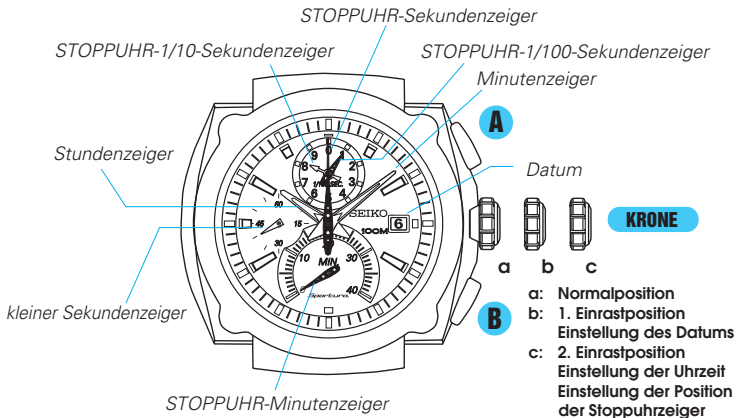
Deutsch

### ■ UHRZEIT/KALENDER

Stunden-, Minuten- und kleiner Sekundenzeiger

### ■ STOPPUHR

- Messung von 40 Minuten in Schritten von 1/100 Sekunden, aufeinander folgende Messung bis zu 120 Minuten
- 4-STOPPUHR-Zeiger  
1/100-Sekunden-, 1/10-Sekunden-, Sekunden- und Minutenzeiger
- Zwischenzeitmessung verfügbar
- 1/100-Sekunden-Hochgeschwindigkeitsbewegung  
Der STOPPUHR-1/100-Sekunden-Zeiger vollführt 10 volle Umdrehungen in einer Sekunde.
- 40-Minuten-Ziffernblatt mit zurücklaufendem Minutenzeiger  
Wenn die Minutenzählung 40 Minuten erreicht, kehrt der STOPPUHR-Minutenzeiger sofort zurück und setzt die Zählung von 41 Minuten an fort. Die Minutenzählung wird in der gleichen Weise bis zu 120 Minuten wiederholt, dann hält die Stoppuhr die Zählung automatisch an.



- Wenn Ihre Uhr über eine verschraubbare Krone verfügt, siehe den Abschnitt „VERSCHRAUBBARE KRONE“ auf der nächsten Seite.
- In den folgenden Abschnitten dieser Bedienungsanleitung werden vereinfachte Abbildungen verwendet.

## VERSCHRAUBBARE KRONE

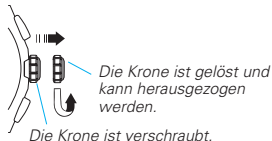
- Einige Modelle verfügen über eine verschraubbare Krone, um eine ungewollte Betätigung zu verhindern und die Wasserdichtigkeit zu erhalten.
- Die Krone muss zur Verwendung gelöst werden, bevor sie herausgezogen wird. Es ist wichtig, die Krone nach der Verwendung sicher zu verschrauben.

### VERWENDUNG DER VERSCHRAUBBAREN KRONE

Die Krone muss sicher verschraubt sein, außer wenn sie zum Einstellen der Uhr verwendet wird.

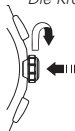
#### <Lösen der Krone>

Drehen Sie die Krone zum Lösen entgegen dem Uhrzeigersinn. Die Krone wird gelöst und springt von ihrer ursprünglichen Position nach außen hervor.



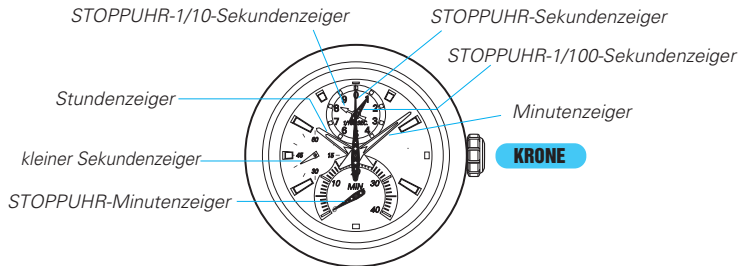
#### <Verschrauben der Krone>

Drücken Sie die Krone zum Gehäuse und drehen Sie sie im Uhrzeigersinn, bis sie ganz eingeschraubt ist.



- \* Achten Sie beim Einschrauben der Krone darauf, dass sie richtig ausgerichtet ist, und drehen Sie sie vorsichtig. Wenn sie sich nur schwer einschrauben lässt, schrauben Sie sie zuerst heraus und dann wieder ein. Schrauben Sie sie nicht unter Kraftaufwendung ein, weil dadurch das Gewinde der Krone oder des Gehäuses beschädigt werden kann.

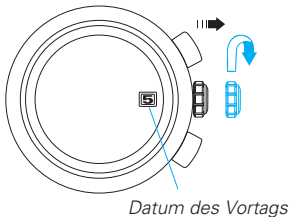
# EINSTELLUNG DER UHRZEIT UND DES KALENDERS SOWIE DER POSITION DER STOPPUHRZEIGER



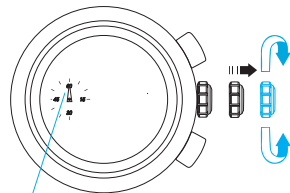
- Die Uhr ist so konstruiert, dass die folgenden Einstellungen vorgenommen werden, während die Krone sich in der zweiten Einrastposition befindet.
  - 1) Einstellung der Uhrzeit
  - 2) Einstellung der Position der StoppuhrzeigerNachdem die Krone zur zweiten Einrastposition herausgezogen wurde, nehmen Sie die beiden obigen Einstellungen 1) und 2) vor.
- Die Einstellung des Datums erfolgt, während sich die Krone in der ersten Einrastposition befindet.

## 1) EINSTELLUNG DER UHRZEIT UND DES KALENDERS

Deutsch



Datum des Vortags



kleiner Sekundenzeiger

**KRONE**

Zur ersten Einrastposition herausziehen.

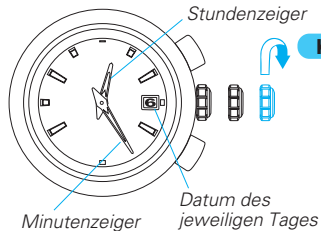
**KRONE**

Im Uhrzeigersinn drehen, bis das Datum des Vortags angezeigt wird.

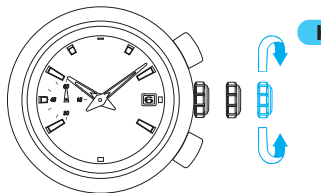
**KRONE**

Zur zweiten Einrastposition herausziehen, wenn der kleine Sekundenzeiger sich auf der 12-Uhr-Position befindet. Der kleine Sekundenzeiger bleibt sofort stehen.

*\* Wenn die Krone herausgezogen wird, während die Stoppuhr eine Messung durchführt, wird die Stoppuhr automatisch zurückgestellt.*



Im Uhrzeigersinn drehen, um den Stunden- und Minutenzeiger weiter als 12:00 Uhr Mitternacht zu drehen. Dadurch springt das Datum auf das Datum des jeweiligen Tages.



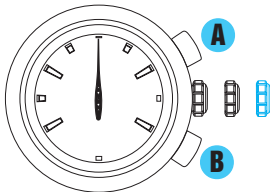
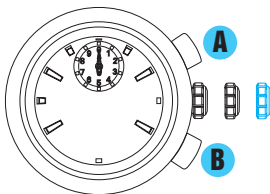
Stellen Sie den Stunden- und Minutenzeiger unter Berücksichtigung von vor/nach Mittag auf die einzustellende Zeit.

*\* Es wird empfohlen, den Minutenzeiger 4 bis 5 Minuten weiter als die einzustellende Zeit zu stellen und dann zurück auf die genaue Minute zu drehen.*

1. Am Ende des Februars und am Ende von Monaten mit 30 Tagen muss das Datum eingestellt werden.
2. Stellen Sie das Datum nicht zwischen 21:00 und 1:00 Uhr ein, weil das Datum sonst möglicherweise nicht einwandfrei weiterrückt.

## 2) EINSTELLEN DER STOPPUHR-ZEIGERPOSITION

- ☆ Wenn die STOPPUHR-Zeiger nicht in der Position "0" sind, stellen Sie sie wie folgt auf die Position "0" ein.



**A** 2 Sekunden drücken.

*\* Der STOPPUHR-1/10- und -1/100-Sekundenzeiger vollführen eine volle Umdrehung.*

**B** Wiederholt drücken, um die STOPPUHR-Zeiger auf die Position „0“ zu stellen.

*\* Die Zeiger laufen schnell, wenn die Taste B gedrückt gehalten wird.*

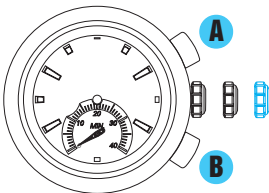
**A** 2 Sekunden drücken.

*\* Der STOPPUHR-Sekundenzeiger vollführt eine volle Umdrehung.*

**B** Wiederholt drücken, um ihn auf die Position „0“ zu stellen.

*\* Der Zeiger läuft schnell, wenn die Taste B gedrückt gehalten wird.*





2 Sekunden drücken.

*\* Der STOPPUHR-Minutenzeiger vollführt eine volle Umdrehung.*

Wiederholt drücken, um ihn auf die Position „0“ zu stellen.

*\* Der Zeiger läuft schnell, wenn die Taste B gedrückt gehalten wird.*

*\* Der STOPPUHR-Minutenzeiger vollführt nur während der Einstellung der Position der STOPPUHR-Zeiger eine volle Umdrehung über die 40-Minuten-Markierung hinaus.*

- Wird die Taste **A** erneut für 2 Sekunden gedrückt, können Sie zur Einstellung des 1/10- und 1/100-Sekundenzeiger und so fort in der folgenden Reihenfolge zurückgehen.

STOPPUHR-1/10- und -1/100-Sekundenzeiger

STOPPUHR-Sekundenzeiger

STOPPUHR-Minutenzeiger

**KRONE**

Nachdem Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, drücken Sie die Krone bei einem Zeitzeichen zurück in die Normalposition

## VERWENDUNG DER STOPPUHR

- Die Stoppuhr verfügt über ein 40-Minuten-Ziffernblatt mit zurücklaufendem Minutenzeiger.
- Die Stoppuhr kann fortlaufend bis zu 120 Minuten in Schritten von 1/100 Sekunden messen. Wenn die Messung 120 Minuten erreicht, stoppt die Stoppuhr automatisch.
- Zwischenzeitmessung ist auch möglich.
- Nach 3 Minuten Zeitmessung nach einem Start verbleiben der STOPPUHR-1/100- und -1/10-Sekundenzeiger auf der Position „0“, bis die Uhr gestoppt oder eine Zwischenzeitmessung durchgeführt wird. Dann bewegen sie sich zur Anzeige der gemessenen Zeit. Nach dem erneuten Start der Uhr oder der Freigabe der Zwischenzeit-Anzeige laufen sie maximal drei Minuten.

### <Ablesen der Stoppuhr-Zeiger>

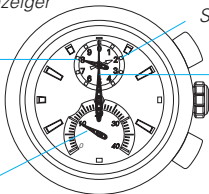
Die gemessene Zeit wird von den vier nachstehenden Stoppuhr-Zeigern angezeigt.

STOPPUHR-1/100-Sekundenzeiger

STOPPUHR-1/10-Sekundenzeiger

STOPPUHR-Sekundenzeiger

STOPPUHR-Minutenzeiger



- Das Ablesen des 1/100-Sekunden- und des 1/10-Sekundenzeiger erfordert besondere Aufmerksamkeit.



\* Die links dargestellte Anzeige muss als „19“ und nicht als „29“ gelesen werden. Wenn der 1/100-Sekundenzeiger sich größeren Zahlen nähert, kommt der 1/10-Sekundenzeiger nahe an die nächste Ziffernmarkierung heran, wodurch es passieren kann, dass die Zeiger fälschlich als „29“ abgelesen werden.

### <Anmerkungen zur Bewegung des STOPPUHR-Minutenzeigers>

- Wenn die Minutenzählung 40 Minuten erreicht, kehrt der STOPPUHR-Minutenzeiger sofort zurück und setzt die Zählung von 41 Minuten an fort. Die Minutenzählung wird in der gleichen Weise bis zu 120 Minuten wiederholt, dann stoppt die Stoppuhr automatisch.
- Die endgültige Position des STOPPUHR-Minutenzeigers nach der Zählung von 120 Minuten ist unten dargestellt.



- Stellen Sie die Stoppuhr unbedingt durch Drücken der Taste B zurück, bevor Sie sie erneut starten.

## <Rückstellung der Stoppuhr>

### Wenn die STOPPUHR-Zeiger laufen

1. Drücken Sie die Taste A, um die Stoppuhr zu stoppen.
2. Drücken Sie die Taste B, um die Stoppuhr zurückzustellen.

### Wenn die STOPPUHR-Zeiger gestoppt sind

(Wenn die Stoppuhr gestoppt ist)

1. Drücken Sie die Taste B, um die Stoppuhr zurückzustellen.

(Wenn die Zwischenzeitmessung angezeigt wird, während die Stoppuhr eine Messung durchführt)

1. Drücken Sie die Taste B, um die Zwischenzeitanzeige freizugeben und zur normalen Anzeige zurückzukehren.

2. Drücken Sie die Taste A, um die Stoppuhr zu stoppen.

3. Drücken Sie die Taste B, um die Stoppuhr zurückzustellen.

(Wenn die Zwischenzeitmessung angezeigt wird und die Stoppuhr gestoppt ist)

1. Drücken Sie die Taste B, um die Zwischenzeitanzeige freizugeben.

2. Drücken Sie die Taste B, um die Stoppuhr zurückzustellen.

### Standardmessung

**A****A****B**

START

STOPP

RÜCKSTELLUNG

### Aufaddierende Zeitmessung



\* Fortsetzung und Stopp der Stoppuhr können durch Drücken der Taste A wiederholt werden.

### Zwischenzeitmessung



\* Messung und Freigabe der Zwischenzeit können durch Drücken der Taste B wiederholt werden.

\* Wenn die Messung 120 Minuten erreicht, während die Zwischenzeit angezeigt wird, hält die Stoppuhr die Zählung automatisch an. Dann wird die Zwischenzeitanzeige freigegeben und „40' 00" 00" angezeigt. Stellen Sie die Stoppuhr unbedingt durch Drücken der Taste B zurück, bevor Sie die nächste Messung starten.

### Messung von zwei Wettbewerbern



# DEMONSTRATIONSFUNKTION FÜR DIE BEWEGUNG DER STOPPUHRZEIGER

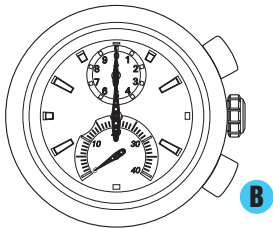
- Die Demonstrationsfunktion ermöglicht es, die Bewegung der vier STOPPUHR-Zeiger anzusehen.
- Jeder der vier STOPPUHR-Zeiger demonstriert Hochgeschwindigkeitsbewegungen. Nach Abschluss der Demonstration kehren sie in die ursprünglichen Positionen zurück.

## ● Durchführen der Demonstration

### 1. Stellen Sie die Stoppuhr zurück.

\* Siehe den Abschnitt „VERWENDUNG DER STOPPUHR“ in dieser Bedienungsanleitung.

### 2. Drücken Sie die Taste B mindestens 2 Sekunden.



- \* Nach etwa 3 Sekunden endet die Demonstration, dann wird die Stoppuhr für die nächste Verwendung zurückgestellt.
- \* Wird die Taste A oder B während der Demonstration gedrückt, wird die Demonstration gestoppt und die Stoppuhr zurückgestellt.

# GESCHWINDIGKEITSMESSER

## (für Modelle mit Geschwindigkeitsmesserskala auf dem Ziffernblatt)

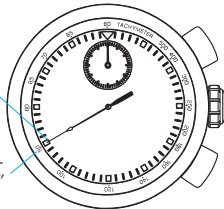
Messen der stündlichen Durchschnittsgeschwindigkeit eines Fahrzeugs

- 1** Messen Sie mit der Stoppuhr, wie viele Sekunden zum Zurücklegen von einem Kilometer oder einer Meile benötigt werden.
- 2** Der Wert auf der Geschwindigkeitsmesserskala, auf den der Stoppuhr-Sekundenzeiger weist, gibt die durchschnittliche Stundengeschwindigkeit an.

**Bsp. 1**

Stoppuhr-Sekundenzeiger:  
40 Sekunden

Geschwindigkeitsmesserskala: „90“



„90“ (Wert auf Geschwindigkeitsmesserskala) x  
1 (km oder Meile) = 90 km/h oder Meilen/h

- Die Geschwindigkeitsmesserskala kann nur verwendet werden, wenn die gemessene Zeit weniger als 60 Sekunden beträgt.

**Bsp. 2: Wenn die gemessene Strecke auf 2 km oder Meilen verlängert oder auf 0,5 km oder Meilen verkürzt wird und der Stoppuhr-Sekundenzeiger auf „90“ auf der Geschwindigkeitsmesserskala weist:**

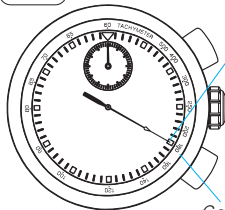
„90“ (Wert auf Geschwindigkeitsmesserskala) x 2 (km oder Meile) = 180 km/h oder Meilen/h

„90“ (Wert auf Geschwindigkeitsmesserskala) x 0,5 (km oder Meile) = 45 km/h oder Meilen/h

## Messen der stündlichen Rate eines Vorgangs

- 1 Messen Sie mit der Stoppuhr die Zeit, die zum Durchführen von einem Vorgang erforderlich ist.
- 2 Der Wert auf der Geschwindigkeitsmesserskala, auf den der STOPPUHR-Sekundenzeiger weist, gibt die durchschnittliche Anzahl von Vorgängen, die in einer Stunde durchgeführt werden, an.

Bsp. 1



STOPPUHR-Sekundenzeiger:  
20 Sekunden

Geschwindigkeitsmesserskala: „180“

„180“ (Wert auf Geschwindigkeitsmesserskala) x 1 Vorgang  
= 180 Vorgänge pro Stunde

**Bsp. 2:** Wenn 15 Vorgänge in 20 Sekunden durchgeführt werden:

„180“ (Wert auf Geschwindigkeitsmesserskala) x 15 Vorgänge = 2700 Vorgänge pro Stunde



# ENTFERNUNGSMESSER

## (für Modelle mit Entfernungsmesserskala auf dem Ziffernblatt)

- Der Entfernungsmesser liefert eine ungefähre Entfernungsangabe zur Licht- und Schallquelle.
- Der Entfernungsmesser gibt die Entfernung vom eigenen Standort zu einem Objekt an, das sowohl Licht als auch Schall abgibt. Beispielsweise kann er die Entfernung zum Ort eines Blitzeinschlags angeben, indem die Zeitdauer zwischen dem Auftreten von Blitz und Donner gemessen wird.
- Das Licht des Blitzes wird fast sofort gesehen, während der Schall sich mit einer Geschwindigkeit von 0,33 km/Sekunde fortbewegt. Die Entfernung zum Ort des Lichts und Schalls lässt sich unter Heranziehen dieses Unterschieds berechnen.
- Der Entfernungsmesser ist so unterteilt, dass der Schall sich mit einer Geschwindigkeit von 1 km in 3 Sekunden fortbewegt.

\* Bei einer Temperatur von 20 °C.



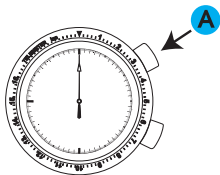
*Der Entfernungsmesser liefert lediglich eine ungefähre Entfernungsangabe zum Ort des Blitzeinschlags. Daher darf diese Angabe nicht zum Schutz vor Blitzschlag verwendet werden. Außerdem muss beachtet werden, dass die Geschwindigkeit von Schall in Abhängigkeit von der Temperatur der durchlaufenen Luftschichten schwankt.*

## VERWENDUNG DES ENTFERNUNGSMESSERS

Vergewissern Sie sich zunächst, dass die Stoppuhr zurückgesetzt wurde.

### START

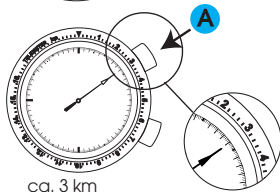
(Blitz)



- 1 Drücken Sie die Taste A, sobald Sie das Licht sehen, um die Stoppuhr zu starten.

### STOPP

(Donner)



- 2 Wenn Sie den Schall hören, drücken Sie die Taste A, um die Stoppuhr zu stoppen.
- 3 Lesen Sie die Angabe auf der Entfernungsmesserskala, auf die der Stoppuhr-Sekundenzeiger weist.

*Beachten Sie, dass der Stoppuhr-Sekundenzeiger in Schritten von 1 Sekunden läuft und nicht immer genau auf die Teilstriche der Entfernungsmesserskala weist. Die Entfernungsmesserskala kann nur verwendet werden, wenn die gemessene Zeitdauer weniger beträgt als 60 Sekunden.*

## BATTERIEWECHSEL

**3  
Jahre**

Die Miniaturbatterie zum Betrieb dieser Uhr weist eine Nutzungsdauer von etwa 3 Jahren auf. Da die Batterie jedoch bereits ab Werk zur Überprüfung der Funktion und Leistung der Uhr eingelegt wird, kann ihre Nutzungsdauer nach dem Erwerb der Uhr weniger betragen. Wenn die Batterie entladen ist, sollte sie so bald wie möglich ausgewechselt werden, um Fehlfunktionen zu vermeiden. Wir empfehlen, dass Sie sich für den Batteriewechsel an einen AUTORISIERTEN SEIKO-HÄNDLER wenden und die Batterie SEIKO SR927W verlangen.

- \* *Wird die Stoppuhr länger als 2 Stunden pro Tag verwendet, kann die Nutzungsdauer der Batterie kürzer sein als angegeben.*
- \* *Nach dem Auswechseln der Batterie müssen Sie die Uhrzeit, den Kalender und die Stoppuhr-Zeigerposition neu einstellen.*

### ● Batterie-Warnanzeige

Wenn die Batterie fast entladen ist, läuft der kleine Sekundenzeiger in Schritten von zwei Sekunden anstelle der normalen Ein-Sekunden-Schritte. In diesem Fall sollte die Batterie so bald wie möglich gegen eine neue ausgewechselt werden.

- \* *Die Uhr bleibt genau, während der kleine Sekundenzeiger in Schritten von zwei Sekunden läuft.*

**WARNUNG**

- Entnehmen Sie nicht die Batterie aus der Uhr.
- Falls die Batterie entnommen werden muss, halten Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern. Falls die Batterie verschluckt wird, muss sofort ein Arzt konsultiert werden.

**ZUR BEACHTUNG**

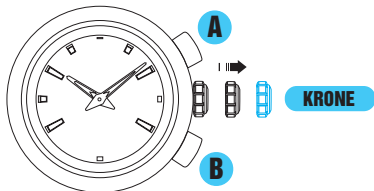
- Die Batterie darf niemals kurzgeschlossen, erhitzt oder ins Feuer geworfen werden. Die Batterie kann bersten, sehr heiß werden oder Feuer fangen.
- Die Batterie ist nicht wiederaufladbar. Versuchen Sie niemals, die Batterie aufzuladen, weil dadurch Auslaufen der Batterieflüssigkeit oder eine Beschädigung der Batterie verursacht werden kann.

# ERFORDERLICHES VERFAHREN NACH DEM AUSWECHSELN DER BATTERIE

Führen Sie nach dem Ersetzen der Batterie oder im Fall einer unnormalen Anzeige das nachstehende Verfahren zum Zurückstellen der integrierten Schaltung (IC) durch. Die Uhr wird dann ihren normalen Betrieb wieder aufnehmen.

## <RÜCKSTELLUNG DER IC>

1. Ziehen Sie die Krone zur zweiten Einrastposition heraus.
2. Drücken Sie die Tasten A und B gleichzeitig.
3. Drücken Sie die Krone zurück in die Normalposition und prüfen Sie, ob die Zeiger normal laufen.



\* Durch Zurückstellen der IC wird die Uhr initialisiert. Vor der Verwendung der Uhr ist es erforderlich, die Zeit einzustellen und die STOPPUHR-Zeiger auf die Position „0“ zu stellen. Siehe den Abschnitt „EINSTELLUNG DER UHRZEIT UND DES KALENDERS SOWIE DER POSITION DER STOPPUHRZEIGER“ in dieser Bedienungsanleitung.

# STÖRUNGSSUCHE

Deutsch

Störung	Mögliche Ursachen
Die Uhr ist stehen geblieben.	Die Batterie ist entladen.
Der kleine Sekundenzeiger läuft in Schritten von 2 Sekunden.	Die Batterie ist fast entladen.
Die Uhr geht vorübergehend vor oder nach.	Die Uhr wurde in die Nähe eines Gegenstands mit einem starken Magnetfeld gebracht.
	Die Uhr war extrem hohen oder niedrigen Temperaturen ausgesetzt.
	Sie haben die Uhr fallengelassen, sind damit gegen einen harten Gegenstand gestoßen oder haben sie bei aktiver sportlicher Betätigung getragen. Die Uhr wurde starken Vibrationen ausgesetzt.
Beim Zurückstellen der Stoppuhr kehren die STOPPUHR-Zeiger nicht zur Position „0“ zurück.	Die Uhr wurde Magnetismus oder starken Erschütterungen oder Vibrationen ausgesetzt.
Die innere Fläche des Uhrglases ist beschlagen.	Feuchtigkeit ist in die Uhr eingedrungen, weil die Dichtung nicht mehr intakt ist.
Das Datum wechselt um 12 Uhr am Mittag.	Vor/nach Mittag ist falsch eingestellt.

## Lösungen

Lassen Sie die Batterie unverzüglich in dem Geschäft, in dem Sie die Uhr erworben haben, durch eine neue ersetzen.

Setzen Sie die Uhr wieder normalen Temperaturen aus, so dass sie wieder genau geht, und stellen Sie die Uhrzeit dann neu ein. Die Uhr ist so eingestellt, dass sie genau geht, wenn sie am Handgelenk bei normalen Temperaturen zwischen 5 °C und 35 °C getragen wird.

Korrigieren Sie diesen Zustand, indem Sie die Uhr von dem magnetischen Feld entfernen. Lässt sich der Zustand dadurch nicht korrigieren, wenden Sie sich an das Geschäft, in dem Sie die Uhr erworben haben.

Stellen Sie die Uhrzeit neu ein. Wenn die Uhr nach dem Einstellen der Uhrzeit ihre normale Ganggenauigkeit nicht wiedererlangt, wenden Sie sich an das Geschäft, in dem Sie die Uhr erworben haben.

Stellen Sie die Stoppuhrzeiger zurück auf die Position „0“. Führen Sie das Verfahren unter „EINSTELLUNG DER UHRZEIT UND DES KALENDERS SOWIE DER POSITION DER STOPPUHRZEIGER“ aus.

Wenden Sie sich an das Geschäft, in dem Sie die Uhr erworben haben.

Drehen Sie die Zeiger um 12 Stunden weiter, um die Uhrzeit und das Datum richtig einzustellen.

\* *Wenden Sie sich bei anderen Störungen an das Geschäft, in dem Sie die Uhr erworben haben.*

## TECHNISCHE DATEN

- |   |                                       |  |
|---|---------------------------------------|--|
| 1 | Frequenz des Kristallschwingers ..... | 32.768 Hz (Hz = Hertz ... Schwingungen pro Sekunde)  |
| 2 | Verlust/Gewinn (monatlich) .....      | ±15 Sekunden bei normalen Temperaturen (5 °C ~ 35 °C)  |
| 3 | Betriebstemperatur .....              | -10 °C ~ +60 °C  |
| 4 | Antriebssystem .....                  | 4 Schrittmotoren   |
| 5 | Anzeigesystem                         |  |
|   | Uhrzeit/Kalender .....                | Stunden-, Minuten- und kleiner Sekundenzeiger<br>numerische Anzeige des Datums   |
|   | Stoppuhr .....                        | STOPPUHR-1/100-Sekundenzeiger (0,1 Sekunden/360 Grad)<br>STOPPUHR-1/10-Sekundenzeiger (1 Sekunde/360 Grad)<br>STOPPUHR-Sekundenzeiger (60 Sekunden/360 Grad)<br>STOPPUHR-Minutenzeiger (40 Minuten/240 Grad) |
| 6 | Batterie .....                        | 1 SEIKO SR927W   |
| 7 | Batterie-Nutzungsdauer .....          | Ca. 3 Jahre<br><br>Wenn die Stoppuhr länger als täglich 2 Stunden verwendet wird,<br>kann die Nutzungsdauer der Batterie weniger betragen als der<br>angegebene Zeitraum.                                    |
| 8 | Batterie-Warnanzeige                  |  |
| 9 | IC (integrierte Schaltung) .....      | 1 C-MOS-IC   |

\* *Technische Änderungen zum Zweck der Produktverbesserung ohne vorherige Bekanntmachung vorbehalten.*